

April/Mai 2019

A stylized black silhouette of a dove in flight, facing right, with its wings spread. The tail feathers are also visible.

GEMEINDE BLATT

DER
ANSTALTSKIRCHEN-
GEMEINDE LOBETAL

Ostern – Tor der Hoffnung

Die Tür ist geöffnet, dahinter Licht.
Die Tür ist offen,
ich bin noch auf der Schattenseite,
aber ich fürchte mich nicht.
Denn dort vorne geht mir eine Tür auf,
dort vorne geht mir ein Licht auf.

Die Tür ist offen,
meine Schritte werden mir leicht,
meine Sorge schwindet.
Denn vor mir liegt Zukunft,
dort vorne
kommt mir die Hoffnung entgegen.

Die Tür ist offen,
geöffnet,
dass ich nicht in der Finsternis stehe,
geöffnet,
dass ich aus dem Schatten des Todes
heraustreten kann,

geöffnet, dass ich weitersehe,
heller sehe,
sehe,
gehe

dem entgegen,
der die Tür geöffnet,
das Leben erneuert,
die Herrlichkeit des Lebens
aufstrahlen lässt
an Ostern.

Die Tür ist offen,
mein Alltag ahnt schon Ostern
bin herausgelockt
zu hoffen,
zu vertrauen,
weiterzugehen
als österlicher Mensch.

Monika Dittmann



Herzliche Einladung zur Gemeindeversammlung/zum Gemeindetag

Am **19. Mai** laden wir ein, nach dem Gottesdienst im und um das Gemeindehaus zusammen zu kommen. Wir wollen zu folgenden Themen informieren und ins Gespräch kommen: Gemeindehausumbau, „Was bringen wir aus der Märzklausur mit?“ und ...

Danach wollen wir gemeinsam essen und einen fröhlichen Nachmittag mit Spielen und Singen haben.

Aus dem Gemeindegkirchenrat (GKR)

Im Februar und März traf sich der Gemeindegkirchenrat zu planmäßigen Sitzungen. Das waren unsere Themen:

Wir hielten Rückblick, z.B. auf die Allianzgebetswoche und die Gottesdienste zum Weltgebetstag, und sind dankbar für viele, die sich einbringen und auch bei Verhinderung und Krankheit Dienste übernehmen. Ganz besonders auch für die, die nicht gleich gesehen werden: Betreuung der Technik in der Kirche, Küsterdienste, Reinigung, Saalbetreuung und vieles mehr.

Außerdem wir bedachten Zukünftiges: Passionsandachten, Osternacht, Konfirmation.

Für die GKR-Wahl am Ende des Jahres mussten Beschlüsse gefasst werden. Ein Ergebnis daraus ist auch, dass wir zu einer Informationsveranstaltung einladen (siehe unten).

Der geplanten Umbau- und Sanierungsarbeiten im Gemeindehaus werden im Frühjahr mit der Trockenlegung des Kellers beginnen. Danach geht es im Sommer an die weiteren Räume. Wir wollen gern auf der Gemeindeversammlung am 19.05. über den aktuellen Stand informieren. Für die eine oder andere Arbeit werden dann auch zupackende Hände gesucht. Grit Balk



„Mitarbeiten im Gemeindegkirchenrat – Was bedeutet das?“

Eine herzliche Einladung zu einer Gesprächsrunde

Liebe Lesende,

im November sind wieder Wahlen für den Gemeindegkirchenrat. Das ist das Leitungsgremium der Gemeinde und hat somit eine wichtige Aufgabe für deren Leben und die Entwicklung. Diese Arbeit braucht Menschen, die sich für die Gemeinde engagieren und an deren Entwicklung beteiligen wollen. In diesem Jahr werden 3 drei neue *Älteste* (so eine Bezeichnung für die Mitwirkenden im GKR) gewählt. Dafür werden Kandidatinnen und Kandidaten gesucht.

Was aber bedeutet es, im Gemeindegkirchenrat mitzuarbeiten? Was wird dafür gebraucht? Um welche Themen geht es in der Regel? Wer oder was kann mich dabei unterstützen? Zu solchen oder anderen Fragen möchte der GKR allen Interessierten eine Gesprächsmöglichkeit anbieten und Sie hiermit herzlich einladen in das

Gemeindehaus (Saal) am 27. Mai, um 19:00

Die Gesprächsrunde führt aus unserem GKR Peter Maciej.

Gemeindeveranstaltungen im April 2019

Jesus Christus spricht: Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.
Matthäus 28,20

Montag	01.04.	14:00		Missionsgebetsstunde bei Ursula Behrend (Kirschbergweg 1)
Dienstag	02.04.	19:30	G	Bibelstunde mit Prediger Huhn
Mittwoch	03.04.	19:30	K	5. Passionsandacht
Sonnabend	06.04.	19:30	K	Wochenschlussandacht
Sonntag	07.04.	10:00	K G	Gottesdienst mit Kindergottesdienst
Montag	08.04.	19:00	G	Gemeindekirchenrat
Mittwoch	10.04.	19:30	K	6. Passionsandacht
Sonnabend	13.04.	14:30	G	offener Nazareth-Kreis
		19:30	K	Wochenschlussandacht
Sonntag	14.04.	10:00	K G	Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden und Kindergottesdienst
Dienstag	16.04.	19:30	G	Bibelstunde mit Prediger Huhn
Grün- donnerstag	18.04.	17:30	K	Gottesdienst zum Gründonnerstag mit Abendmahl und anschließendem Abendessen
Karfreitag	19.04.	10:00	K	Gottesdienst
		15:00	K	Andacht zur Sterbestunde mit Abend- mahl
Karsamstag	20.04.	19:30	K	Andacht zur Grabesruhe? Wie nennen wir das?
Oster- sonntag	21.04.	5:00	K	Feier der Osternacht (Beginn am Osterfeuer G) anschließend Osterfrühstück
		10:00	K G	Ostergottesdienst mit Kindergottesdienst
Ostermontag		10:00	K	Gottesdienst
Montag, 22.04. – Freitag, 26.04.				JG zum Spring-Festival

Dienstag	23.04.	17:00	G	Besuchsdienstkreis
Donnerstag, 26.04. – Freitag, 03.05.				Fahrt von Gemeindegliedern in die Ukraine
Dienstag	30.04.	19:30	G	Bibelstunde mit Prediger Huhn

Gemeindeveranstaltungen im Mai 2019

Es ist keiner wie du, und ist kein Gott außer dir.

2. Samuel 7,22

Sonnabend	04.05.	19:30	K	Wochenschlussandacht
Sonntag	05.05.	10:00	K G	Gottesdienst mit Kindergottesdienst
Montag	06.05.	14:00		Missionsgebetsstunde bei Ursula Behrend (Kirschbergweg 1)
		19:00	G	Gemeindekirchenrat
Dienstag	07.05.	17:00		Redaktion Gemeindeblatt in der Alten Schmiede
Sonnabend	11.05.	14:30	G	offener Nazareth-Kreis
		19:30	K	Wochenschlussandacht
Sonntag	12.05.	10:00	K G	Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst
Dienstag	14.05.	17:30	G	Treffen der Lektoren und Wochenschlussandachthaltenden
		19:30	G	Bibelstunde mit Prediger Huhn
Sonnabend	18.05.	11:00	G	Abschlussgespräch der Konfirmanden mit anschließendem Mittagessen
		19:30	K	Wochenschlussandacht
Sonntag	19.05.	10:00	K G	Musikalischer Gottesdienst mit Kindergottesdienst und Gemeindegottesdienst
Dienstag	21.05.	17:00	G	Besuchsdienstkreis
Sonnabend	25.05.	19:30	K	Wochenschlussandacht
Sonntag	26.05.	10:00	K G	Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Montag	27.05.	19:00	G	Informationsabend zum Amt des Ältesten in der Kirchengemeinde
Dienstag	28.05.	19:30	G	Bibelstunde mit Prediger Huhn
Mittwoch	29.05.	19:30	K	Gottesdienst zur Versöhnung
Donnerstag	30.05.	10:00	K	Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl

Weitere Gemeindeveranstaltungen

Mo bis Fr	18:00	K	Abendgebet
Montag	15:45 18:00	G	Christenlehre 6. Klasse Junge Gemeinde
Dienstag	15:45 17:00	G	Christenlehre 1. - 3. Klasse Christenlehre 4. + 5. Klasse
Mittwoch	15:00 17:00 17:45	G G	Seniorenkreis bei E. Schulze (Kirschbergweg 1) Porzellanmalerei mit Frau Gintrowski (14tägig) Blockflötenkreis
Donnerstag	19:30		Chorprobe
Freitag	19:00 19:30	K	Posaunenchorprobe Hauskreis „in der Kiefer“ (Kontakt: Fam. Balk Tel. 707690)

Lobetaler Allerlei – Montag, 19:30 Uhr in der Alten Schmiede –

01.04.	Alexandria und Kairo 2018 – Impressionen einer Besuchsreise zu ägyptischen Freunden. Es erzählen mit Bildern und Videosequenzen Frau Andrea Schmalz aus Berlin und ihre Tochter Alina
08.04.	cold war – Der Breitengrad der Liebe. Romantisches musikalisches Filmdrama. Polen/Frankreich, 2018. 2,50 €
29.04.	Radtour Spreewald, Bad Muskau, Görlitz, Jonsdorf nach Bad Schandau. Urania-Vortrag von Herrn Alexander Günther, 2,50 €
06.05.	Expedition in die Antarktis. Filmbericht von Herrn N. Neumann
13.05.	Kinoabend
20.05.	Frühlingsliedersingen
27.05.	Geselliger Abend mit Erinnerungen an 20 Jahre in der Alten Schmiede

Taufen

28.04.2019 Adam Isaiah Großer geb. 07.07.2018

12.05.2019 Justus Schiersch geb. 15.01.2017



Aus unserer Gemeinde verstarben:

Ines Hamel

† 19.01.2019

Edith Haferlach

† 28.01.2019

Bringfriede Libutzki

† 29.01.2019

Sabine Borgers

† 04.02.2019

Mike Fourmond

† 18.02.2019

Editha Otto

† 20.02.2019

Marianne Förster

† 13.03.2019



Sprechzeiten im Gemeindehaus

Frau Kruse (*Pastorin*)

(0 33 38 – 66 770, 0175 – 22 35 811)

Sprechzeit nach Vereinbarung

Herr Dehn (*Arbeit mit Kindern*)

(0 33 38 – 66 772)

Sprechzeit nach Vereinbarung

Frau Pienkny/ Herr Pienkny (*Kantorei*)

(0 33 38 – 66 774/771)

Sprechzeit nach Vereinbarung

Frau Arlt (*Kasse*)

(0 33 38 – 66 773)

Do 09:00 - 11:00 Uhr

Frau Hartmann (*Gemeindebüro*)

(0 33 38 – 66 770)

Di 10.30 - 11.30 Uhr

Do 15.00 - 17.30 Uhr

Fr 09.00 - 11.00 Uhr

Frau Sammler (*Vermietung Saal/Küche*)

(0 33 38 – 66 779, 0 33 38 – 66 493)

Di 09:00 - 10:30 Uhr

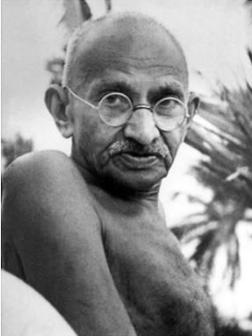
Sprechzeit nach Vereinbarung

Impressum

Anstaltskirchengemeinde Lobetal, Bodelschwingstraße 10, 16321 Bernau OT Lobetal,
Redaktionsteam: G. Balk, D. Hartmann, S. Holländer, P. Maciej, W. Striedieck,
Redaktionsschluss: 15.03.2019

Mein Leben ist meine Botschaft - Mahatma Gandhi (1869-1948)

Mohandas Karamchand Gandhi wurde am 2.10.1869 in der Küstenstadt Porbandar geboren. Seine frühen Prägungen verdankte Gandhi seiner streng religiösen Mutter. Die Tradition der Gewaltfreiheit (*Ahimsa*) ist in Indiens Kultur und Religionen tief verankert. Religiöse Toleranz gehört ebenso dazu wie eine weitgehend vegetarische Ernährung.



Gandhi ging 1893 nach einem Jurastudium in London für mehr als 20 Jahre nach Südafrika, um etwas gegen die Diskriminierung seiner dort lebenden Landsleute zu tun. Dort entstand seine Idee von einer Lebensweise, in der die *Suche nach Gott*, die *Liebe zur Wahrheit*, der *Verzicht auf Gewalt* und stete *Selbstkontrolle* vereint wurden. Das nannte er „Festhalten an der Wahrheit“ (*Satyagraha*). Für ihn brauchte die Welt vor allem „überall praktizierte Nächstenliebe und Wahrheitssuche jedes einzelnen Menschen: Jeder beginne bei sich selbst ...ohne Ende.“

In Südafrika gründete er Siedlungen, in denen die Menschen ein einfaches Leben führten. Die Grundlagen dafür erarbeiteten sie selbst gemeinschaftlich und solidarisch. Als er 1914 wieder nach Indien aufbrach, bekam er zum Abschied den Ehrentitel *Mahatma* (Große Seele), den er selbst aber ablehnte. Vielmehr sei er ein „Wahrheitssucher, der sich nicht scheut, ‚die bittere Wahrheit auszusprechen, wann immer sich Gelegenheit dazu bietet‘.“

Mit Beharrlichkeit trat er ein für Menschen- und Bürgerrechte. Dabei suchte er Kompromisse und stets friedliche Wege. Gandhi prägte die indische Unabhängigkeitsbewegung mit seiner Weise wesentlich.

1924 wurde er Präsident des INC (Indian National Congress) und führte das Land letztlich heraus aus der britischen Kolonialherrschaft. Gandhis stärkste Instrumente waren sein gewaltfreier ziviler Ungehorsam und seine ungebrochene Gesprächsbereitschaft über politische und religiöse Grenzen hinweg.

So machte er sich 1930 mit 79 Gefährten auf einen 380 Kilometer weiten *Salzmarsch* nach Dandi, an dem die Weltöffentlichkeit rege Anteil nahm. Am Ufer des Indischen Ozeans angekommen hob er eine Handvoll Salz auf, worauf viele seinem Beispiel folgten und eigenes Salz gewannen. Schließlich wurde das Salzgesetz aufgehoben, nach dem nur britisches Salz verkauft werden durfte. Gandhi verbrachte ab 1932 viele Jahre in Gefängnissen. Während einer Haftzeit starb seine mit ihm ebenfalls inhaftierte Ehefrau.

Sein Traum eines geeinten Indiens indes wurde nicht Wirklichkeit. 1947 besiegelten zwei Unabhängigkeitserklärungen die Teilung in das hinduistische Indien und das muslimische Pakistan. Gandhi bezeichnete dieses als eine „geistige“ Tragödie. Am 30. Januar 1948 wurde Gandhi, der „Vater der Nation“, durch einen religiösen Fundamentalisten ermordet.